

GESUNDE MITARBEITER SICHERN ERFOLG!

START DER EINREICHFRIST FÜR DEN 11. OÖ GESUNDHEITSPREIS

- **Wichtigste Auszeichnung für Unternehmen mit vorbildlicher Gesundheitsförderung**
- **Einreichungen bis 15. Juli 2017 möglich**

Linz, 15. Mai 2017 – Der Wirtschaftsbund Oberösterreich sucht Oberösterreichs gesündeste Betriebe: 2017 wird der OÖ Gesundheitspreis, die wichtigste Auszeichnung für Unternehmen mit vorbildlicher Gesundheitsförderung, bereits zum elften Mal vergeben. Die Einreichfrist läuft noch bis 15. 07. 2017.

Immer mehr oberösterreichische Unternehmen erkennen, dass sich Investitionen in die Gesundheit ihrer Mitarbeiter auch direkt auf den wirtschaftlichen Erfolg auswirken. Betriebliche Gesundheitsförderung schlägt sich direkt in weniger Krankenständen nieder und reduziert die Burn-Out-Raten. In weiterer Folge schlagen sich gesundheitsfördernde Maßnahmen in besserer Mitarbeitermotivation und höherer Produktivität nieder, gemeinsame Gesundheitsaktivitäten stärken den Zusammenhalt im Team und führen langfristig zu geringerer Fluktuation. Gesunde Mitarbeiter tragen daher ganz wesentlich zu einem gesunden Unternehmen und damit zu nachhaltigem, wirtschaftlichen Erfolg bei.

Ziel des Gesundheitspreises ist es, bei den oberösterreichischen Betrieben das Bewusstsein für die Notwendigkeit, aber vor allem auch für die Vorteile einer betrieblichen Gesundheitsförderung zu schaffen. Die Teilnehmer am OÖ Gesundheitspreis nehmen in dieser Hinsicht eine Vorreiterrolle ein. „Gute Arbeitsbedingungen machen Lust aufs Arbeiten. Betriebliche Gesundheitsvorsorge nimmt in diesem Zusammenhang einen ganz wichtigen Stellenwert ein,“ ergänzt WKOÖ-Vizepräsidentin Doris Hummer. Zu den Preisträgern der vergangenen Jahre zählten so renommierte oberösterreichische Unternehmen wie z.B. BMW Motoren GmbH, SYSCO – EDV IST VERTRAUENSACHE GMBH, Malerei Schaubmaier.

Eine hochkarätig besetzte Fachjury unter dem Vorsitz von Gesundheitswissenschaftler und Unternehmensberater Friedrich Kreuzriegler wählt die engagiertesten und kreativsten oberösterreichischen Unternehmen, Ämter, Schulen oder Vereine, die im Rahmen der feierlichen „Gala der gesunden Wirtschaft“ im Herbst 2017 prämiert werden. Jedes einreichende Unternehmen profitiert zudem von einem individuellen Feedback der Fachjury, das dabei hilft, die gesetzten Maßnahmen noch weiter zu verbessern. Projekte können auf der Webseite www.gesundheitspreis.at eingereicht werden.

Einen besonderen Stellenwert in der betrieblichen Gesundheitsförderung nehmen Maßnahmen für Mitarbeiter mit oder nach einer Krebserkrankung ein, die 2016 erstmals in der von Roche Austria mit fachlicher Beratung der Krebsakademie des Ordensklinikums Linz - Barmherzige Schwestern, unterstützten Sonderkategorie „Beruf und Krebs“ prämiert wurden. Jährlich erkranken in Oberösterreich etwa 6.000 Menschen neu an Krebs, mehr als 50.000 Menschen leben mit Krebs – ein Wert, der in den kommenden Jahren weiter steigen wird.

Viele Krebspatienten können und wollen daher nach Abschluss der Therapie auch wieder arbeiten gehen. „Die Möglichkeit, an den Arbeitsplatz zurückzukehren und dadurch berufliche wie soziale Netzwerke aufrechtzuerhalten, sind wesentliche Bestandteile eines erfolgreichen Behandlungsprozesses“, sagt OA Wundsam und fährt fort: „Arbeit gibt Sinn, ermöglicht einen regelmäßigen Tagesablauf und hilft, sich mit anderen Themen als mit der Erkrankung auseinanderzusetzen.“

Der Alltag zeigt allerdings, dass viele Patienten Schwierigkeiten bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz haben. Nicht alle schaffen von Anfang an die volle Belastung und müssen etwa als Teilzeitkräfte wieder einsteigen. Hinzu kommen Unsicherheiten seitens der Kollegen und Vorgesetzten im Umgang mit an Krebs erkrankten Mitarbeitern, da Tumorerkrankungen immer noch mit längst überholten Mythen und Ängsten behaftet sind. In Österreich besteht, was die Wiedereingliederung chronisch kranker Menschen in den Arbeitsprozess betrifft, somit eindeutiger Aufholbedarf.

Priv.-Doz. Dr. Johannes Pleiner-Duxneuner, Medical Director Roche Austria GmbH, begründet das starke Engagement seines Unternehmens: „Roche ist führend in der personalisierten Krebsmedizin. Wir sind überzeugt, dass neben einer gezielten Diagnose und der maßgeschneiderten Therapie auch die soziale und berufliche Wiedereingliederung für Krebspatienten einen wichtigen Bestandteil im Genesungsprozess einnimmt. Deshalb unterstützt Roche Austria die Sonderkategorie „Beruf & Krebs – Maßnahmen für Mitarbeitende mit oder nach einer Krebserkrankung“ im Rahmen des Gesundheitspreises OÖ sehr gerne. Damit wird das Engagement von Unternehmungen deutlich sichtbar, die sich aktiv für die Wiedereingliederung von Krebspatienten in den Berufsalltag einsetzen. Das schafft einen direkten Mehrwert für Betroffene, Angehörige und Arbeitgeber sowie für die gesamte Gesellschaft in Österreich. Wir freuen uns sehr, dass wir diese Sonderkategorie „Beruf & Krebs“ vom Gesundheitspreis OÖ auch heuer wieder unterstützen können und sind schon gespannt auf die eingereichten Projekte.“

OÖ Gesundheitspreis auf einen Blick:

Teilnahmeberechtigt sind alle Unternehmen, Vereine, Schulen und Ämter, die einen oder mehrere der folgenden Punkte erfüllen:

- Jährliche Mitarbeiter- bzw. Entwicklungsgespräche
- Maßnahmen rund um die Arbeitsgestaltung, Arbeitszeitmodell, Teamarbeit
- Teamorientierte Arbeitsaufträge, Teams aus Alt und Jung
- Erweiterung der persönlichen Kompetenz wie Konflikt- und Zeitmanagement
- Maßnahmen im baulichen Bereich, ergonomische Arbeitsplatzgestaltung
- Maßnahmen im Bereich Betriebskultur wie Betriebsvereinbarungen zu wichtigen Themen usw.
- Präventive Angebote wie Herzkreislaufchecks, Gesundheitschecks
- Altersspezifische Gesundheitsprogramme / Prävention
- Unterschiedliche Weiterbildungsmaßnahmen, Kurse, Seminare rund um Ernährung und Sport
- Gemeinschaftliche Aktionen und Gruppenangebote, Lauftreffs, ...
- sowie auch Maßnahmen, die für das Wohlbefinden, die Entwicklung und Kultur in einem Unternehmen durchgeführt werden.

Prämierung in vier Kategorien:

Kategorie 1: 0 bis 20 Mitarbeiter

Kategorie 2: 21 bis 100 Mitarbeiter

Kategorie 3: über 100 Mitarbeiter

Sonderkategorie: Beruf und Krebs – Maßnahmen für Mitarbeiter mit oder nach einer Krebserkrankung

Einreichungen und weitere Informationen auf www.gesundheitspreis.at

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Sebastian Peer / Tel +43 (0) 732 . 77 18 55 – 23 / sebastian.peer@ooe-wb.at